

Mosk

338

Friburg, 5. Nov. 1841.

Sehr verehrter Herr Professor!

Es war die Absicht meines Vaters, einigen wenigen, die ihm persönlich besonders nahe standen - wie seinem und meinem Vater und mir selbst - sowie den Gelehrten, denen er in besonderer Dankbarkeit ergeben war, den Lapold-Aufsatz mit persönlicher Widmung zugehen zu lassen. Ich schickte ihm daher während ich die allgemeine Verendung vornahm, zu diesem Zweck einige Exemplare ins Feld. Doch haben ihn diese Sendungen nicht mehr erreicht. Er ist, wie Sie durch meine Anzeige wohl erfahren haben, am 9. 9. bei einem Späthtrappankremlen gefallen. Erlauben Sie daher mir, Ihnen nun den Aufsatz zu übersenden.

Mit den besten Empfehlungen

Ihre ergebene
Fugeborg Mosk